

# AKTIONSFELD 1: ERHÖHUNG DER WERTSCHÖPFUNG

## INNOVATIVE WIRTSCHAFTSREGION | ZUKUNFTSFÄHIGER TOURISMUS NACHHALTIGE LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

Schwerpunkte: Gewerbe, Wirtschaft, Handwerk, Tourismus, Land- und Forstwirtschaft

ZIEL: Starke Regionalwirtschaft durch Kooperation, Wertschöpfung, Innovation

### Strategische Stoßrichtung und angestrebte Ziele der Aktionsfeldthemen

#### Bedarfe

Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit  
KMU's und EPU's

Initiativen für Facharbeiter in  
allen Wirtschaftssparten

Stärkung des sektorenübergreifenden  
und nachhaltigen Tourismus

Entwicklung und Schaffung von  
Angeboten angelehnt an einen  
zukunftsfähigen Tourismus

Absicherung der bäuerlichen Berg-  
landwirtschaft durch Diversifizierung,  
regionale Produkte und Dienstleis-  
tungen sowie Vernetzung

#### Stoßrichtung

Stärkung betriebs- und sektoren-  
übergreifenden Kooperation

Aktivitäten zur Imageaufwertung  
der Klein- und Mittelberiebe,  
Handwerk und Gewerbe

Regionale und überregionale  
Quali-fizierungsmaßnahmen

Aktivitäten gegen Fachkräftemangel  
mittels Recruitingprogramme

Aktivitäten zur Vernetzung des  
Tou-rismus sektoral und mit  
der Bevölkerung

Mobilität, Energie und Kreislaufwirt-  
schaft, Overtourismus sowie  
gezielter Besucherlenkung

Aktivitäten zur sektoralen und  
zwi-schenbetrieblichen  
Vernetzung der Landwirtschaft

Aktivitäten zur besseren  
Transparenz und Vermarktung  
von regionalen Produkten

#### Angestrebte Ziele

Betriebs- und sektorenübergreifende  
Kooperationen sind umgesetzt

Imageaufwertung der Klein- und  
Mittelberiebe, Handwerk und  
Gewerbe spürbar verbessert

regionale und überregionale  
Qualifi-zierungsmaßnahmen  
werden ange-boten

Qualifizierungsmaßnahmen  
zeigen erste Erfolge

Vernetzung des Tourismus  
sektoral und mit der Bevölkerung  
erfolgreich umgesetzt

Aktivitäten in diesen Bereichen  
pilothaft umgesetzt worden

Aktivitäten zur sektoralen und  
zwi-schenbetrieblichen  
Vernetzung der Landwirtschaft

Vermarktung von regionalen  
Produk-ten sichert die  
Berglandwirtschaft besser

### Maßnahmen

- >> Förderung von betriebs- und branchenübergreifenden Kooperationen mit Bildungseinrichtungen
- >> Vernetzung und Digitalisierung sowie Forschung und Entwicklung
- >> Begleitung von Start ups
- >> Imagekampagne für Handwerk und Lehre
- >> neue Ausbildungsmodelle
- >> Gestalterische Aktivitäten für Kinder und Jugendliche
- >> regionale und überregionale Recruitingmaßnahmen
- >> innovative Aktivitäten gegen Fachkräftemangel
- >> Analysen für leistbaren Wohnraum für Fachkräfte
- >> Sensibilisierung der Einheimischen zur Akzeptanz des Tourismus
- >> Kooperationen mit Landwirtschaft, Handwerk, Kultur, Natur, Alpinvereine
- >> neue Maßnahmen im Bereich „Slow-Tourismus“
- >> Maßnahmen zur Saisonverlängerung
- >> Schaffung und Verbesserung von Infrastruktureinrichtungen
- >> Stärkung der Energieeffizienz
- >> Sensibilisierung für grüne An- und Abreise sowie erste und letzte Meile
- >> Pilotprojekte für betriebliche Energie- und Mobilitätsmanagement
- >> Sensibilisierung und Pilotprojekte zum Thema Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft
- >> Besucherlenkungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit Grundeigentümern, Jagd, Naturschutz und Alpinvereine
- >> Innovative neue Maßnahmen in der sektorenübergreifenden Zusammenarbeit (Green-Care, tiergeschützte Intervention, Alpenschule, ...)
- >> Stärkung zwischenbetriebliche Kooperationen zur Nutzung von Synergien
- >> Imagekampagne für regionale Produkte und die heimische Berglandwirtschaft
- >> Qualifizierungsmaßnahmen für Erzeugung und Vermarktung
- >> Zusammenarbeit mit Agramarktverein und Kulinarik Österreich
- >> Maßnahmen zur Transparenz und Verfügbarkeit der regionalen Produkte



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION (LEADER)

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus



Europäische Union Investition in Wachstum & Beschäftigung Österreich